

# Heidenau

**Hauptmannschaft:** Dresden. — **Amtshauptmannschaft:** Pirna. — **Amtsgericht:** Pirna. — **Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt:** Pirna. — **Einwohnerzahl am 1. Dezember 1895:** 1255, 1900: 4114, 1905: 5011, 1910: 5453, 1916: 6550 Personen

Die Entstehungszeit des Ortes Heidenau ist urkundlich nicht nachweisbar. Wahrscheinlich ist der Ort von einem der „Otto Heyden“, welche im 13. Jahrhundert auf der nahen Burg Dohna saßen, erbaut worden. Daraus dürfte sich auch der Name des Ortes erklären. — Heidenau ist Industriort, liegt reizend im Elbtal an den Ausläufern der Sächsischen Schweiz, verfügt in sich alle Vorteile für Errichtung von Fabriken und gewerblichen Anlagen. Der Ort bietet seiner Industrie durch die unmittelbare Verbindung mit der Landeshauptstadt vielseitigen Gleisanschluss an alle Eisenbahnen des Reiches. Annähernd 4 Kilometer normalspurige Industriebahn sind abgebaut und noch immer ist das Eisenbahnnetz erweiterungsfähig. Die wichtigste Verkehrsstraße ist der Elbstrom. Heidenau ist einer der wenigen sächsischen Industrievorteile, deren hochwasserfreie Bauteile fast unmittelbar an den Elbstrom heranreichen. Billigster und bequemster Weg von Kohlen aus den nahen böhmischen Kohlentiefen und Elbfrachtenreichtum nach Hamburg usw. Der Ort besitzt breite, mit Bäumen bepflanzte und beschleunigte Straßen und freie Schmuckplätze, hat öffentliche Beleuchtung, Beleuchtung, ganz in der Nähe modernes Krankenhaus und ist mit Gas und Elektrizität versorgt. Billige Bauplätze für Landhäuser in gesunder Lage an sanft ansteigender Berglehne mit altem Baumbestand, herrliche Aussicht auf Dresden und die Sächsische Schweiz bietet. Dadurch, daß

in dem landschaftlich schön gelegenen Orte die Industrie einem bestimmten Ortsteile zugewiesen ist, bietet er auch Rentnern und Pensionären angenehmen Aufenthalt. Dies um so mehr, als, wie eingangs erwähnt, die Großstadt in etwa 20 Minuten mit der Bahn und in einer Stunde mit dem Dampfschiff zu erreichen ist und man gewissermaßen die Annehmlichkeiten der Großstadt, nicht aber deren Schattenseiten hat. So wohnen beispielsweise Beamte und Angestellte in Heidenau, die ihr Amt beziehungsweise Geschäft in der Großstadt haben. Die Familie lebt alsdann in frischer Luft und auch das betreffende Familienhaupt kann sich nach beendeter Dienstzeit beziehungsweise Geschäftszzeit der Erholung erfreuen. Aber auch die nächste Umgebung ist so schön, daß sich Herz und Sinn an den lieblichen Landschaftsbildern erfreuen. Wundervolle Wege führen nach dem Königlichen Garten in Großsedlitz, in das idyllisch gelegene Müglitztal, sowie auf den jenseits des Elbstromes gelegenen Borsberg, von dem sich eine ungemein liebliche, überraschend schöne Aussicht bietet. Nicht zuletzt der schönen Punkte der Sächsischen Schweiz gebendend, welche von Heidenau aus teils zu Fuß, teils mittels Eisenbahn und dem Dampfschiff auf ganzen und halben Tagestouren sehr bequem zu besuchen sind. In jeder Weise ist Heidenau schön und günstig gelegen. — Nähtere Auskunft erteilt Gemeindevorstand Binnewerg.

## Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

### Behörden

#### Gemeinderat

**Gemeindevorstand:** Binnewerg, Ost. Mar.  
Mitglieder: Behr, Karl, Priv., 1. Gemeindeältester; Fritzsche, Heinrich, Spediteur, 2. Gemeindeältester; Dresler, Emil, Kfm.; Barth, Emil, Bäckerstr.; Büttner, Paul, Klempnerstr.; Eifert, Edmund, Lagerhalter; Krivanel, Karl, Schlosserstr.; Weber, Karl, Profurist; Gottschall, Heinrich, Betriebsleiter; Kießlich, August, Förster; Wellner, Emil, Gasthofsbesitzer; Lauterbach, Gustav, Geschäftsf.; Puppe, Anton, Adv.-Dir.; Richter, Julius, Regl. Straßenvater; Richter, Oskar, Schlosserstr.; Schiebold, Ernst, Schmiedemstr.; Schulze, Reinhard, Eisenbrecher; Otto, Arthur, Maurer. Beimmann während der Kriegszeit: Gröger, Paul, Werkstr.  
Die Geschäftsräume der Gemeindeverwaltung befinden sich im Rathaus, Dresdner Str. 11, Q Mügeln 781 u. 775.

#### Gemeindelassenverwaltung und Ortssteuer-Einnahme

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm.  
Schreiber: Hessel, Emil.  
Kontrolleur: Ante, Gustav.  
Kassier: Biehle, Fritz.  
Bürovedient: Kloz, Martin.  
Kauf: Sorwein, Willi.  
Arbeiterin: Schönheit, Marianne.  
Scholar.

#### Gemeindeverwaltung, Registratur

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm.  
Schreiter: Hums, Albin.  
Gemeindeassistent: Fränzschln, Arthur.  
Bürovedient: Apelt, Richard.  
Arbeiterin: Lauterbach, Margarete.  
Scholare. — Stenotypistin: v. Goreszkowka, Olga.

#### Polizeiverwaltung und Einwohnermeldeamt

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm.

Rektor: Hanns, Mar.

Scholare.

#### Ortspolizei

Ortsmeister: Knoll, Paul, zugl. Vollstreckungsbeamter.  
Schuhleute: 1. Tafelberger, Wilhelm, zugl. stellv. Vollstreckungsbeamter; 2. Auerbach, Max, zugl. stellv. Vollstreckungsbeamter; 3. Stolle, Otto, zugl. gepr. Desinfektor.

Hierüber:  
Schuhwärter: Krahl, Karl.  
Wassermeister u. Hausmann: Klein, Richard.  
Schuhleute.

Bettin.

#### Königl. Standesamt, Rathaus, Dresdner Str. 11, Q Mügeln 781 u. 775

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm.

Standesbeamter: Binnewerg, Ost. Mar., Gemeindevorstand.

Stellvertreter: Hums, Albin, Gemeindeassistent; Fränzschln, Arthur, Gemeindeassistent.

#### Kriegsrichteramt, Margaretenstr. 12 i

Geschäftszeit: Dienstag und Freitag 10—12 Uhr vorm.

Kriegsrichter: Behr, Karl, Priv.

#### Königl. Gendarmeriebrigade Mügeln

Gendarmerie-Oberwachtmeister: Schönheit, Albin, Mügeln, Querstr. 2, Q 2992.

Gendarmerie-Wachtmeister: Weidhaas, Mar., Mügeln, Mittelstr. 6.

#### Ortsrichter, Dresdner Str. 11

Binnewerg, Ost. Mar., Gemeindevorstand, Q Mügeln 781 u. 775.

#### Schlachtkostenereinnahme, Hauptstr. 12 i

Geschäftszeit: 9—12 Uhr vorm.

Schidam, August, Einnehmer.

#### Gemeindeausschuss

Waisenrat: Behr, Carl, Priv., Margaretenstr. 12. Stellvertreter: Dresler, Emil, Kfm., Hauptstr. 7.

#### Kirchenvorstand

Knospe, Hermann, Pfarrer, Vorl.; Binnewerg, Ost. Mar., stellv. Vorl.; Kubitsch, Gerhard, Dionatius; Diehler, Max; Bauer, Albin; Heinrich, Max; Fünfstück, Emil; Förster, Friedrich; Türl, Rud.; Franze, Otto.

#### Pfarramt, Hauptstr., Pfarrhaus

Knospe, Hermann, Pfarrer, Q Mügeln 2988. Kubitsch, Gerhard, Q 2931.

#### Kirche

Bethaus im Schulgebäude a. d. Hauptstr.  
Pastor: Knospe, Hermann, Pfarrer, Hauptstr., Pfarrhaus; Kubitsch, Gerhard, Dresdner Str. 25 J.; Schneider, Oskar, Kirchschullehrer, Albertstrasse 22 II; Diehler, Max, Kirchenrechnungs-führer, Hauptstr. 22.

#### Hierüber:

Jochmann, verw. i. B. des Kirchendiener, Bergstraße 5; Köhler, Paul, Glöckner u. Totenbettmeister, Dohnaer Str. 41; Österreich, Helene, Heimbürgin, Hauptstr. 6.

#### Schulvorstand

Binnewerg, Ost. Mar., Gemeindevorstand, Vorl.; Behr, Karl, stellv. Vorl.; Fritzsche, Heinrich; Gottschall, Heinrich; Knospe, Hermann, Pfarrer; Lauterbach, Gustav; Richter, Julius; Weber, Otto, Schuldirektor.

#### Einfache Volksschule

mit gehobenem Ziel

Lehrerfollegium: Direktor Weber, Otto; Lehrer: Schneider, Oskar, Kirchschullehrer; Hartmann, Emil; Böslmer, Franz; Voehse, Kurt; Scheinfuß, Johannes; Jacob, Paul; Roscher, Georg; Walther, Max; Heinrich, Max; Marschner, Max; Erhardt, Max; Lehmann, Johannes; Klug, Otto; Küchler, Bruno; Bötschke, Otto; Schiebel, Bruno; Hilfslerner: Schäfer, Hugo; Förster, Johannes; Köhler, Albert.

#### Hierüber:

Handarbeitslehrerinnen: Weber, Hedwig; Lange, Charlotte.

Haushaltungslehrerin: Teiche, Elisabeth.

Seifert, Carl, Hausmann.

#### Kaiserliches Post- und Telegraphenamt,

vereinigt mit öffentlicher Fernsprechstelle

Dresdner Str. Oststr. Nr. 25 J.

Dienststunden: Im Sommer 8—½ 12 Uhr vorm. u. ½ 3—½ 7 Uhr nachm.; im Winter 8—1 Uhr vorm. und 2—½ 8 Uhr nachm.; Sonntags 7/8—9 Uhr vorm. und 11—12 Uhr mittags

Hinsichtlich der Einschränkungen während des Krieges siehe Aushang am Postamt

Vorsteher: Wauer, Postmeister.

Postsekretär: Hunger, Richard.

Oberpostassistent: Sommer, Karl.

Postassistenten: Bierbaum, Otto; Leupold, Johannes; Schubert, Max.

Hierüber: 1 Telegraphengehilfin u. 12 Unterbeamte

#### Fernsprechanschlüsse siehe Mügeln

#### Eisenbahnhaltepunkt Heidenau

Stationswärter: Manig, Friedrich; Röder, Gustav.

#### Hierüber:

3 Hilfsbahnsteigfahner.